

Eidesstattliche Erklärung

im Rahmen von PS-Arbeiten, SE-Arbeiten und Bachelorarbeiten¹ aus Geschichte

Ich, _____, erkläre eidesstattlich, dass ich alle aus ungedruckten Quellen, gedruckter Literatur oder aus dem Internet übernommenen Inhalte und Formulierungen gemäß den Richtlinien wissenschaftlicher Arbeiten² zitiert und durch Fußnoten gekennzeichnet habe. Mir ist bewusst, dass bei Verstößen gegen diese Richtlinien die Arbeit mit „nicht genügend“ beurteilt werden muss.

Datum

Unterschrift

¹ Bei Diplomarbeiten und Dissertationen kommt eine eidesstattliche Erklärung zur Anwendung, die bei der Einreichung der Arbeit am Dekanat der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg auszufüllen ist.

² Als Standard sind die Richtlinien der Österreichischen Zeitschrift für Geschichtswissenschaft (ÖZG, im Detail erläutert über die Lernplattform www.geschichte-online.at) anzusehen.